

**LANGUE VIVANTE I****Epreuve du 2^{ème} groupe****ALLEMAND**

TEXT : Zukunft für Afghanistan – Eindrücke aus Kabul (...)

1 Suraja ist vor rund 30 Jahren (...) in Kabul geboren. Sie hat nichts anderes als Krieg, Gewalt
2 und Zerstörung erlebt. Suraja hat dies alles überstanden. Sie hat mit ihrer Familie in der
3 afghanischen Hauptstadt Kabul ausgeharrt, selbst als die Fronten mitten durch ihr Viertel im
4 Nordosten der Stadt verliefen. Ohne Schaden ist Suraja jedoch nicht geblieben. Darum
5 kommt sie zweimal die Woche in das Zentrum „windows for life“, das Caritas International vor
6 zwei Jahren errichtet hat. „Es tut mir gut, hierher zu kommen“, sagt Suraja, „ich kann ganz
7 offen reden“.

8 Dem Namen nach ist „windows for life“ ein Zentrum für kriegstraumatisierte Menschen,
9 tatsächlich aber ist der Begriff nicht leicht zu fassen. Der Krieg war in Kabul so allumfassend,
10 dass er keinen Lebensbereich verschont hat. Manchmal geht es bei den Sitzungen auch um
11 Alltagsprobleme, Geldsorgen, Arbeitsnot.

12 In allen Teilen des Landes ist das deutsche Engagement für Afghanistan zu sehen. Seit dem
13 Sturz der Taliban hat Deutschland viele Aufgaben beim Wiederaufbau übernommen. Auf der
14 Petersberger Konferenz einigte man sich auf die ersten und wohl wichtigsten Schritte des
15 institutionellen Wiederaufbaus Afghanistans: Verfassung, Präsidentschafts- und
16 Parlamentswahlen sollten aufeinander folgen. (...) Afghanistan hat heute eine demokratische
17 Verfassung, ein demokratisch gewähltes Parlament und einen demokratisch gewählten
18 Präsidenten.

Nach Ulrich Ladurner in Deutschland Nr.5 Oktober/November 2007, Seite 8.**VOCABULAIRE**

etwas überstehen = surmonter qch;

verschonen = épargner, ménager;

der Sturz = la chute;

ausharren in = persévérer dans;

die Schritte = les pas, les avancées;

die Verfassung = la constitution.

LANGUE VIVANTE I**Epreuve du 2^{ème} groupe****1 COMPREHENSION DU TEXTE****(08 points)****Encadrez la réponse juste**

1.1 Suraja ist:

- a) genau 30;
- b) ungefähr 30;
- c) über 30.

1.2 Suraja und ihre Familie haben in.... gelebt:

- a) Kandahar;
- b) Kabul;
- c) Bamiyan.

1.3 Suraja und ihre Familie haben... überstanden:

- a) Krieg, Not, Gewalt;
- b) Gewalt, Schaden, Zerstörung;
- c) Zerstörung, Gewalt, Krieg.

1.4 „Windows for life“ ist ein Zentrum für:

- a) tote Menschen;
- b) Diebe;
- c) Kriegstraumatisierte Menschen

1.5 In „windows for life“ werden nur... diskutiert:

- a) Probleme über den Krieg;
- b) Arbeitsnot, Geldsorgen;
- c) Krieg, Alltagsprobleme, Geldsorgen, Arbeitsnot.

1.6 Der Krieg in Afghanistan hat... verschont:

- a) keinen Lebensbereich;
- b) alle Lebensbereiche;
- c) einige Lebensbereiche.

1.7 Das deutsche Engagement ist....zu sehen:

- a) nur in Kabul;
- b) überall in Afghanistan;
- c) nirgends in Afghanistan.

1.8 Auf dem institutionellen Bereich hat jetzt Afghanistan:

- a) alles;
- b) ein bisschen;
- c) nichts.

LANGUE VIVANTE I**Epreuve du 2^{ème} groupe****2 COMPETENCE LINGUISTIQUE (06 points)**

2.1 **Donnez les verbes des substantifs suivants:** „Zerstörung“; „Wiederaufbau“
(01 point)

2.2 **Cherchez dans le texte les synonymes de:** ab und zu; sprechen. (01 point)

2.3 **Construisez une subordonnée relative:** (01 point)

Suraja ist in Kabul geboren. Sie hat nichts anderes als Zerstörung, Krieg erlebt.

2.4 **Mettez au présent de l'indicatif** (01 point)

Die Petersberger Konferenz legte den politischen Fahrplan für Afghanistan fest.

Seit dem Sturz der Taliban hat Deutschland viele Aufgaben übernommen.

2.5 **Mettez au discours indirect** (01 point)

Suraja sagt: „Es tut mir gut, hierher zu kommen. Ich kann ganz offen reden“.

2.6 **Complétez** (01 point)

D.... jung.... Dame aus d.... Hauptstadt Afghanistans hat nur schlecht... Dinge erlebt.

3 ESSAI Un sujet au choix

3.1 Ein Freund/eine Freundin hat eine schwere Situation erlebt. Erzähle davon !

3.2 Freundschaft und Solidarität zwischen den Menschen in der Gesellschaft. Warum sind sie nötig? (nécessaires)